

## Antrag auf Erteilung eines Fahrzeugausweises (Vorfeldplakette) für das Befahren der Betriebsflächen im Sicherheitsbereich der Flughafen Niederrhein GmbH (Kurz: FN)

Neuantrag
  Änderung
  Verlängerung

Fahrzeugausweis-Nr.

(wird von FN vergeben)

### A – Antragstellende Firma / Person

<b>Firma / Person</b> (Stempel oder Name mit vollständiger Anschrift)	Ich/ Wir beantrage(n) für das nachfolgend aufgeführte Fahrzeug ein Fahrzeugausweis für die Bereiche  <input type="checkbox"/> <b>BF</b>   Betriebsflächen <input type="checkbox"/> <b>SL</b>   Start-Landebahn - Rollwege  <input type="checkbox"/> <b>BS</b>   Betriebsstraßen <input type="checkbox"/> <b>T</b>   Tanklager (nur bei vorliegende Einweisung)
Die beigefügten Bestimmungen erkenne(n) ich/ wir vollständig an. Die Bestimmungen dieser Erklärung sind beigefügt und bitte unbedingt zu beachten!	
(Name leserlich)	Datum, Unterschrift des Zeichnungsberechtigten <sup>1</sup>

### B - Auftraggeber

Falls zutreffend, Auftraggeber für die Tätigkeit am Flughafen (Abteilung/ Firma mit Anschrift)

### C - Fahrzeugdaten / Halter

Amtliches Kennzeichen:	Fahrzeug-/Geräte-Art: (PKW, LKW)	Fahrzeughersteller und Model: (Z.B. Volkswagen   Golf)	Kraftstoff:	TÜV-Ablaufdatum:
Begründung für den Einsatz des Fahrzeuges				
Wenn abweichend vom Antragsteller: Fahrzeughalter (Name, Anschrift, Telefon)				
Bei Rückfragen oder Abholungsbenachrichtigung zu erreichen (Telefon-Nr.)		Ich bestätige den Erhalt der Fahrzeugausweis (Name leserlich)  Datum, Unterschrift		
Geprüft und OK durch Leiter Flugbetrieb   Leiter Verkehrsleitung (Name leserlich)		Datum, Unterschrift		

<sup>1</sup> Bei Nennung von Personen ist der Lesbarkeit wegen nur die männliche Form gewählt worden. Selbstverständlich sind weibliche Personen ebenso angesprochen.

## BESTIMMUNGEN FÜR DIE ERTEILUNG EINES FAHRZEUGAUSWEISES

Die Antragstellerin/der Antragsteller bestätigt, dass

- sämtliche Angaben in diesem Formular wahrheitsgemäß gemacht wurden,
- die Angaben zum angegebenen Fahrzeug vollständig sind und mit den Eintragungen im Fahrzeugschein übereinstimmen,
- das benannte Fahrzeug sich in einen verkehrssicheren Zustand befindet: amtlich zugelassen (Privat- und Firmenfahrzeuge gemäß § 29, I StVZO (hier: TÜV)),
- die Fahrzeugausweis zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben notwendig ist,
- soweit es um ein Privatfahrzeug handelt, die Person, auf die das Fahrzeug zugelassen ist, beim Antragsteller beschäftigt ist und ihren Privatwagen für Dienstfahrten zur Erledigung ihrer Arbeit auf dem Gelände des Flughafens einsetzen muss,
- soweit es sich um ein Privatfahrzeug handelt, der Antragsteller die FN unverzüglich informiert, sobald die Person, auf die das Fahrzeug zugelassen ist, aus den Diensten des Antragstellers ausscheidet, das Fahrzeug nicht mehr nutzt oder ein anderes Fahrzeug einsetzt,
- nur Bereiche beantragt wurden, die zur Dienst-/Arbeitsausführung auch tatsächlich befahren werden müssen,
- eine umfassende und angemessene Haftpflichtversicherung (einschließlich Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung) entsprechend der gesetzlichen Vorgaben besteht (100 Mio. EUR für Sachschäden und 8 Mio. EUR für Personenschäden),
- die FN benachrichtigt wird, falls das Fahrzeug veräußert oder nicht mehr am FN eingesetzt wird oder sonstige Voraussetzungen zum Besitz der Fahrzeugzulassung nicht mehr vorliegen,
- eine ordnungsgemäße und fristgerechte Rückgabe der Vorfeldplakette erfolgt,
- die Fahrzeugausweis sorgfältig aufbewahrt und ein Verlust oder der Verdacht eines Verlustes unverzüglich der FN angezeigt wird,
- ich damit einverstanden bin, dass meine Angaben zur Person und die meines Fahrzeuges zur Zwecke der ordnungsgemäßen Verwaltung elektronisch gespeichert werden,
- die Flughafenbenutzungsordnung und die Ausweisordnung anerkannt werden.

Alle Nutzer, welche die Betriebsflächen befahren, müssen im Besitz einer gültigen Vorfeldfahrerlaubnis sein. Ausnahmen bestehen nicht.

- Achtung: Kopie an Antragsteller ausreichen!